

Der Gemeindebrief für



Gedanken zum Erntedank Die christliche Kirche feiert Erntedank etwa seit dem 3. Jahrhundert, auch, weil man sich gegen die Erntedankfeste der Römer abgrenzen will. In Deutschland wird das Erntedankfest während des Mittelalters heimisch, die Reformatoren behalten es bei. Je nach Landschaft wird das Fest Ende September (um den 29. September, dem Michaeli-Tag, herum) nach der Kornernte oder später im November (Martinstag!) nach der Traubenlese gefeiert; einen festen Zeitpunkt gibt es also nicht, das Fest ist auch kein Bestandteil des Kirchenjahres, da es keine heilsgeschichtliche Bedeutung hat.

Heute, wo nur wenige Erwerbstätige von der Ernte abhängen, verschiebt sich die Bedeutung des Erntedanks: Wir danken nicht nur für die erfolgreiche Ernte, sondern für alle Gaben, die Gott in seiner Güte für uns bereithält. Wir blicken dabei besonders dankbar auf die Schöpfung und loben und preisen Gott als den Schöpfer. Im Hintergrund steht die Erkenntnis, dass unserer Hände Arbeit nicht selbstverständlich ist und wir für unser Wohlergehen im Grunde genommen nichts können; alles kommt aus der Gnade Gottes.

Dürfen wir nicht folglich auch für den Erfolg in Schule, Beruf oder im Privaten Gott dankbar sein? Ich glaube, wir können diese Frage guten Gewissens mit: „Ja!“ beantworten. Auch, ja vielleicht gerade und besonders zu Zeiten von Corona.

Ihr Pfarrer Klaus Gutwein

Ein neues Gesicht in „Johannes“



Mein Name ist Salome Vogt. Ab dem 1. September werde ich als Elternzeitvertreterin im Predigtbezirk Johannes als Pfarrerin im Probedienst tätig sein. Das bedeutet: Ich bin als Pfarrerin für Sie da und übernehme alle pastoralen Aufgaben. Und vor allem: Ich freue mich auf Sie! Ich bin gespannt auf die Menschen, die mir begegnen werden und auf die Geschichten, die Gott mit ihnen schreibt.

Auf meinem Weg zur Pfarrerin waren für mich verschiedene Ereignisse prägend: Zum einen komme ich selbst aus einer Pfarrersfamilie, in der ich vor allem gelernt habe, wie Glaube praktisch gelebt werden kann. Die bewuss-

te Entscheidung zum Theologiestudium fiel dann erst nach einigen Umwegen und Suchbewegungen: eine Reise nach Israel und Palästina legte den Grundstein für meine spätere Faszination für dieses Land; schließlich spielte ich mit der Geige an verschiedenen Musikhochschulen vor. Doch merkte ich schnell: mein Interesse für Gott und die Menschen kann ich am besten in einem Theologiestudium bündeln. Besonders prägend für meine Theologie war dann ein Jahr an der Hebräischen Universität in Jerusalem. Der jüdisch-christliche Dialog, sowie der Austausch mit anderen Religionen und Frömmigkeiten liegen mir sehr am Herzen.

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit in den letzten zwei Jahren in Mannheim war eine intensive Besuchsarbeit bei jungen Eltern. Mich beschäftigt vor allem die Frage, wie Gemeinde – zwischen Tradition und Aufbruch – gedacht und gestaltet werden kann. Denn ich glaube, als Menschen in der Kirche haben wir keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir (nach Hebr 13, 14). Mit meinen Erfahrungen im Gepäck und der Lust am Austausch komme ich nun im Freiburger Südwesten an!

Salome Vogt

Sich auf Neues einlassen ...



Als mein Mann und ich vor zwei Jahren vom Freiburger Stadtteil Mooswald in das Quartier Vauban zogen, taten wir das zuerst gar nicht so freiwillig. Wir mussten raus aus der alten Wohnung. Dabei wohnte ich gerne im Mooswald, war gerne Teil der evangelischen Markusgemeinde. Es fiel mir schwer, mich auf etwas Neues und augenscheinlich so anderes einzulassen.

Im Februar 2020 beendete ich mein Studium der Gemeindediakonie/Religionspädagogik und brachte im Juli meinen Sohn Eliël zur Welt. Nicht zuletzt wegen Corona und der vielen Veränderungen und Beschränkungen, die das Virus für uns alle mit sich brachte, war es weiter schwer, sich auf Neues einzulassen.

Bis im Herbst 2020 plötzlich eine Nachbarin an meine Türe klopfte, um ein Päckchen abzuholen, das ich für

sie angenommen hatte. Ich erinnere mich, sofort das Gefühl gehabt zu haben, dass diese Begegnung kein Zufall war. Wir kamen ins Gespräch und sie nahm mich noch am selben Abend mit in die Oase, zu einem sehr schönen Vorbereitungstreffen für eine Familienkirche. Dort traf ich auf Inge Gramling, der ich meine kleine gemeindediakonische Stelle im Vauban verdanke!

Wenn ich heute auf die letzten zwei Jahre zurückschaue, dann bin ich mir sicher, dass genau das der richtige Weg für mich war. Es kann schwer fallen, Altes zurück zu lassen, aber ich bin überzeugt, wenn wir es wagen, uns mit Gottvertrauen auf Neues einzulassen, können sich viele schöne Möglichkeiten vor uns ausbreiten, die uns weiter bringen. Es freut mich sehr, in dieser Gemeinde und mit diesem Team arbeiten zu dürfen und ich bin gespannt und hoffe auf viele Begegnungen!

Ariane Schäfer

Herzliche Einladung zur FriedensDekade!

Vom 7. bis 17. November findet wieder die **ökumenische FriedensDekade** statt, die inzwischen schon seit 41 Jahren von der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) getragen wird. Deutschlandweit wird es in diesen zehn Tagen verschiedene Veranstaltungen wie Vorträge, Filmabende, Gottesdienste und Friedensgebete geben, in denen unter ganz unterschiedlichen Gesichtspunkten dem Thema Frieden nachgegangen wird.

Das diesjährige Motto der FriedensDekade lautet: **„Reichweite Frieden“**. Dabei soll der Fokus auf der Frage liegen, welche gesellschaftlichen und politischen Veränderungen notwendig sind, wenn der biblische Friedensgedanke des Reiches Gottes auf Erden wirklich ernst genommen wird. So soll z.B. auch reflektiert werden, welche konkreten Aufgaben den Kirchen heute zukommen, wenn sie dem biblischen Friedensauftrag wirklich gerecht werden wollen.

Viele aktuelle Themen der Friedenspolitik werden von der Friedensdekade aufgegriffen: die Frage der deut-

schen Rüstungsexporte, Deutschland als Atomwaffenstandort, die Ankündigung der Erhöhung des Militäretats durch die Bundesregierung und die Europäische Union und der Einsatz von autonomen Waffen.

Aber auch die Reichweite von Frieden hinein in verschiedene gesellschaftliche Bereiche und die Frage der wirtschaftlichen und sozialen Gerechtigkeit weltweit, der Zusammenhang zwischen Krieg und Flucht/ Migration, die Herausforderungen des

Klimawandels bis hin zur Frage an uns alle, was Frieden für den Umgang miteinander in einer sich zunehmend polarisierenden Welt bedeutet, werden Themen dieser zehn Tage sein. Gemeinsam soll über Möglichkeiten einer alternativen Friedenspolitik nachgedacht und das vorherrschende Denken einer auf Gewalt ausgerichteten Sicherheitspolitik hinterfragt werden.

Letztendlich steht hinter dem Motto **„Reichweite Frieden“** das Anliegen, gemeinsam darüber nachzudenken, in welcher Welt wir eigentlich leben wollen, wenn wir den biblischen Auftrag, Friedensstifter*innen zu sein, ernst nehmen.



**Wir laden sie in der Pfarr-
gemeinde Südwest zu
folgenden Veranstaltungen
zur Friedensdekade ein:**

Sonntag, 7. November – 11 Uhr
St. Andreas, Weingarten

**Ökumenischer Eröffnungs-
gottesdienst
der Friedensdekade**

*Pfarrer Siegfried Huber und
Pfarrerin Sylvia Tag*

Sonntag, 7. November – 11 Uhr
Maria-Magdalena-Kirche,
Rieselfeld: **Ökumenischer Jugend-
gottesdienst zum
Thema „Reichweite Frieden“**

Montag, 8. November – 19 Uhr
St. Michael, Haslach

Ökumenisches Friedensgebet

Freitag, 12. November – 18.30 Uhr
Melanchthon, Haslach

Ökumenisches Friedensgebet

Samstag, 13. November – 20 Uhr
Maria-Magdalena-Kirche, Rieselfeld

Kinoabend mit dem Film „RAFAËL“

„Sie lieben sich, sie sind verheiratet, sie bekommen ein Kind. Es könnte alles selbstverständlich sein, wären da nicht die politischen Umstände, die dem gemeinsamen Familienglück in die Quere kommen. – Der Film RAFAËL handelt von dem Tunesier Nazir und seiner niederländischen Frau Kimmy. Der Ausbruch des arabischen Frühlings überrascht die beiden. Sie können nicht gemeinsam ausreisen, ...“

Ein unglaublich aufrüttelnder Film, der uns am Beispiel der real geschehenen Geschichte Folgen der europäischen Migrationspolitik miterleben lässt.



Sonntag, 14. November – 11 Uhr
Lukaskirche, St. Georgen

**Ökumenischer Gottesdienst
zum Thema „Frieden“**

mit dem Vokalensemble „con spirito“
und anschließender Vernissage
mit Bildern von Rainer Vorrath
*Pfarrer Dr. Gollnau / Pfarrer Vorrath
und Team*

Mittwoch, 17. November – 18.30 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde,
Weingarten

**Abschlussandacht
der Friedensdekade**

*Gemeindereferentin
Stefanie Bruckmeir /
Prädikantin Lilo Schwab
und Team*

Der Grüne Gockel kräht weiter

Am 6. Mai diesen Jahres fand die Revalidierung (Überprüfung und Bewertung) unseres Umweltmanagements „grüner Gockel“ statt. Bei einem eintägigen Rundgang durch unsere Pfarrgemeinde und ihre verschiedenen Einrichtungen hat der von der IHK beauftragte Gutachter unsere gesammelten Energiedaten überprüft und bewertet. Ziel dieses Umweltmanagements ist ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen, also die gezielte Einsparung von Strom, Wasser und Gas, die Verringerung von CO²-Emissionen und am Ende die Klimaneutralität.

Die von uns durchgeführten Maßnahmen haben den Gutachter überzeugt, die Zertifizierung wurde verlängert.

Jetzt dürfen wir für weitere vier Jahre das EMAS-Siegel, das Siegel der europäischen Initiative zum Umweltmanagement, tragen. Der grüne Gockel kräht also weiter!

In den vergangenen Jahren hat sich vieles getan. Mit dem Fördergeld, das die badische Landeskirche den „grüne-Gockel-Gemeinden“

zur Verfügung stellt, konnten einige Maßnahmen aus unserer Umwelterklärung erfolgreich durchgeführt werden.

So werden die Dienstfahrten unseres Hausmeisters mit einem E-Auto aus dem „Car-sharing-Programm“ gemacht, es wurde die Verpflegung bei Konfirmandentagen und Selbstversorger-Freizeiten auf öko-faire Lebensmittel umgestellt, die Verpflegung bei Gemeindeveranstaltungen erfolgt z.T. schon vegetarisch, es wird grundsätzlich fair-gehandelter Kaffee ausgeschenkt.

Im baulichen Bereich hat sich auch einiges getan. So wurden Jalousien zur Verbesserung des Raumklimas montiert, Beleuchtungskörper auf LED um-



gerüstet, energiesparende Computerbildschirme angeschafft, um nur einige Maßnahmen zu nennen.

Seit dem Neu- bzw. Umbau der Johanneskirche in Merzhäusen produziert jetzt eine Photovoltaik-Anlage umweltschonend Strom.

Auch für die nächsten vier Jahre haben wir uns wieder einiges vorgenommen.

Nachdem wir im Vergleich zum Startjahr des Umweltmanagements im Jahr 2016 ca. 27% CO²-Emissionen und ca. 10% Strom eingespart haben, hoffen wir auf eine weitere Verbesserung der Bilanz durch den Einbau einer neuen Heizung in der Lukaskirche, den Austausch alter E-Geräte durch energieeffiziente, neue Beleuchtungskonzepte z.B. in der Lukaskirche, sowie den Bau weiterer Photovoltaik-Anlagen auf geeigneten Dachflächen unserer Pfarrgemeinde.

Ver mehrt wollen wir auch in den unterschiedlichen Zielgruppen für Themen im Bereich „Natur und Umwelt“ werben und z.B. durch das Anlegen von Bienenweiden und den Bau von Insektenhotels und Nistkästen die Vielfalt biologischen Lebens in unseren Gemeinden fördern. So sollen Kinder und Jugendliche für Themen wie die Klimaerwärmung und den Verlust von Lebensräumen für heimische Tiere sensibilisiert werden. In den am Umweltmanagement teilnehmenden Kindertagesstätten sorgen schon jetzt von den Kindern und Erzieher*innen angelegte Beete und deren Pflege sowie die Beobachtung von biologischen Prozessen bei der Kompostierung für ers-

te Einblicke in Abläufe der Natur. Und wenn dann die von den Kindern geernteten Gartenfrüchte und –gemüse noch selbst weiter verarbeitet werden, wie das z.B. auf der Streuobstwiese im Dietenbachareal oder im Melancthon-Kindergarten geschieht, dann ist das aus umweltpädagogischer Sicht ein Grundstein für den achtsamen Umgang mit Gottes Schöpfung und den Schätzen, die sie uns schenkt.

Noch gezieltere Mülltrennung und –vermeidung, aber auch das Wiederverwenden und Aufwerten von benutzten Produkten (sog. Upcycling) sind weitere wichtige Themen im neuen Umweltprogramm.

Konfirmandentage, Kinderbibeltage, aber auch gemeinsame Gottesdienste bieten hier vielfältige Möglichkeiten, um auf umweltpädagogische Fragen aufmerksam zu machen und dabei auch selbst aktiv zu werden.

Vieles haben wir schon erreicht, jetzt gilt es weiter zu machen, jede Hand wird gebraucht, damit auch nachfolgende Generationen noch in einer lebenswerten Welt leben können.

Helfen auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefes, dabei mit, dass unser grüner Gockel auch in Zukunft kräftig krähen kann.

*U. Bock,
Umweltbeauftragte
in der Lukaskirche*

Frauenmahl „900 + 1 – Frauen in Freiburg“ in Freiburg am 25. September 2021



Anlässlich des Freiburger Stadtjubiläums veranstalten die Ev. Frauen in Baden, die Diakonie Freiburg, der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt Baden/Freiburg und der Stadtkirchenbezirk Freiburg ein außergewöhnliches Frauenmahl. Unter dem Motto „freiburg. 900 + 1 – Frauen in der Stadt“ treffen sich Frauen im Paulussaal zu einem festlichen Essen. Zwischen den Gängen werden kluge Reden von inspirierenden Frauen gehalten, Musik und Tischgespräche regen zum Nachdenken an.

Der Abend in Freiburg nimmt besonderen Bezug zur Bedeutung des Freiburger Stadtlebens aus Frauensicht. Er beginnt um 17.30 Uhr mit einem Sektempfang. Anschließend wird ein vegetarisches, viergängiges Menü am Tisch serviert.

Unsere Rednerinnen an diesem Abend sind: Amina Boumaaiz, Dozentin für islamische Religionspädagogik PH Freiburg; Betty BBQ, Drag Queen und Stadtführerin; Simone Hügler, Familienunternehmerin Bio Metzgerei Hügler; Kathrin Schenk, Richterin am Landgericht Freiburg; Dr. Regina Schiewer, Hochschuldozentin

Karten sind für 35 Euro (ermäßigt: 10 Euro / Förderinnenbeitrag 50 Euro) ab sofort erhältlich. Seien Sie herzlich eingeladen! Einladungen finden Sie in gedruckter Form in Kirchen, Gemeindehäusern, öffentlichen Einrichtungen.

Unter Pandemiebedingungen sind unsere Einlassvoraussetzungen: Vorlage eines Impfpasses mit Corona-Impfung oder Genesungs-Bescheinigung vom Gesundheitsamt oder Vorlage eines negativen Schnelltests nicht älter als 24 Stunden. Die bestehenden Hygienevorschriften wie die AHA-Regeln werden eingehalten und umgesetzt. Sollte die zum Zeitpunkt der Veranstaltung existierende Inzidenzzahl in Freiburg keine Veranstaltung ermöglichen, wird die Veranstaltung abgesagt. Teilnehmerinnenkarten werden zurückerstattet.

Das Freiburger Frauenmahl findet am Samstag, den 25. September 2021 von 18 bis 22 Uhr im Paulussaal statt. Sektempfang 17.30 Uhr.

*Im Namen des Vorbereitungs-
teams grüßt Sie herzlich
Kirchenrätin Anke Ruth-Klumbies,
Leiterin der Abteilung Frauen,
Männer, Geschlechterdialog*

Anmelden können Sie sich bei den
Evangelischen Frauen in Baden:
E-Mail: gabriele.pfrommer@ekiba.de
Fon: 0721.91 75-324



Klartext! Afrika! Ausstellungsprojekt

Im Rahmen der interkulturellen Woche ist der Verein German-Africa-Insight in der ökumenischen Maria Magdalena Kirche im Rieselfeld vom 5. bis 31. Oktober 2021 mit einer Ausstellung zu Gast. Die Ausstellung hinterfragt Klischees zum afrikanischen Kontinent und regt zum Perspektivwechsel an. Zur Vernissage am 5. Oktober um 19.30 Uhr und zur Finnissage am 31. Oktober um 11 Uhr sind Gäste eingeladen, die ihre Perspektive auf Afrika ins Gespräch bringen.

Am Donnerstag, 23. September um 19 Uhr findet in der Kirche Maria Magdalena ein Workshop zur Gestaltung der Ausstellung statt. Mit Klebestift und vielen Anregungen gestalten wir die Infotafeln für die Ausstellung. Personen von „German-Africa-Insight“ geben Infos, haben Fotos und Material dabei. Schön, wenn Sie mitgestalten und Ihre Fragen und Ihre Kreativität einbringen.

Klartext! Womenday 30. Oktober, 11 – 19 Uhr: Frauen ermächtigen sich und gestalten den afrikanischen Kontinent mit. Welche Kraft steckt in den Emanzipationsbewegungen? Was bewegt Frauen weltweit? An diesem Aktionstag sind alle Geschlechter und Generationen eingeladen. Unter anderem ist die Journalistin Dr. Jane Ayeko-Kümmeth (Bayreuth) zu Gast. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage

Reformations- tag 2021 – online „... und in Zukunft“

200 Jahre Evangelische Landeskirche in Baden

Am 31. Oktober, dem Reformationstag 2021 wird die Abschlussveranstaltung des Jubiläumsjahres in der Maria Magdalena zu Gast sein. Ab 16 Uhr gibt es eine Podiumsrunde unter dem Titel „... und in Zukunft“. Kirchliche und andere gesellschaftliche Akteur*innen werden miteinander über gegenwärtige und zukünftige Transformationsprozesse im Gespräch sein. Um 18 Uhr feiern die Gäste gemeinsam mit Landesbischof und Erzbischof einen ökumenischen Gottesdienst. **Veranstaltung und Gottesdienst werden per Livestream von der Landeskirche übertragen. Herzliche Einladung digital mit dabei zu sein!** Nähere Infos www.ekiba.de



maria-magdalena

„Sonnenglück“-Kinderbibeltag

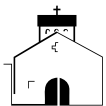
Am Samstag 2. Oktober 2021 sind



Kinder im Grundschulalter **von 14 bis 18 Uhr** in die Maria Magdalena Kirche zum ökumenischen Kinderbibeltag 2021 eingeladen. Rund um das Motto „Sonnenglück“ gibt es allerhand

zu erleben. Rabe Rita erzählt dazu wieder spannende Geschichten aus biblischen Zeiten – diesmal sogar mit Schattenspiel. Wir hören von einem Kampf bei Nacht, wo am Ende die Morgensonne aufgeht. Es gibt jede Menge Spaß beim Solarobjekt bauen, beim kosten sonnengereifter Früchte, beim Sonnengruß und Sonnensingen.

Also los geht's auf Sonnen-Expedition! Anmeldung: bis 29. September im ökumenischen Kirchenladen oder im Gemeindebüro 0761.45 96 90. TN-Beitrag: 4 €. Infos & Fragen: sonja.klenk@kbz.ekiba.de, Tel: 0761.71 37 43 21



Lukas

HINWEIS: In der Lukaskirche ist sonntags fast immer Kindergottesdienst.



Ökumenische Kleine Kirche im Herbst im Rieselfeld

Nach unserem sonnigen Sommerspecial im Juli, planen wir die Kleine Kirche für die 0 – 4jährigen nun wieder monatlich an folgenden Sonntagen jeweils um 9.30 Uhr in der offenen Kirche: **19. September, 24. Oktober und 14. November** in der Kirche. Wir feiern mit Abstand auf Familieninseln und achten auf die aktuellen Hygienebestimmungen. Wenn Ihr als Eltern Zeit und Interesse habt, beim Kleine Kirche Vorbereitungsteam mitzuwirken, bitte einfach melden bei sonja.klenk@kbz.ekiba.de oder Sarah.weber@kath-freiburg-suedwest.de



Melanchthon

Kinderkirchentag in Haslach

Am **23. Oktober 2021** findet von **10 bis 14.30 Uhr** wieder ein Kinderkirchentag unter dem Thema



„Wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist“ statt.

Eingeladen sind Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 12 Jahren. Die Kinder bekommen Verpflegung. Ganz wichtig ist, dass bis zum 18. 10. 2021 eine Anmeldung erfolgt, am liebsten per E-Mail unter: markus.eichin@ekifrei-suedwest.de oder per Telefon unter 0761.47 64 528.



In Paradisum

Dem Text der bis ins Mittelalter zurückreichenden Totenmesse sind die Worte „In paradisum angeli te deducant“ („Ins Paradies mögen Engel dich begleiten“) entnommen, die dem Chorkonzert **am 6. November um 18 Uhr** in der Lukaskirche als Motto dienen. Unter der Leitung von Wolfgang Erber singt der französische Chor LES AMIS DE CLAUDIO begleitet von der Camera Monteverdi unter anderem Werke der weitläufigen Komponistenfamilie Bach, die sich, passend zum vorangegangenen Ewigkeitssonntag, mit den Themen Tod, Hoffnung und Auferstehung auseinandersetzen. Herzliche Einladung!

Klangfarben-Gottesdienste in Lukas

Farben des Lebens, des Glaubens, Farben des Klangs – gespielt und gesungen in der Vielfalt unserer Gemeinde:

- 3. Okt. (Erntedank):
Kinderchor Lulikids
- 7. Nov: **Klarinette & Saxofon**
- 14. Nov.: **Vokalensemble**
„con spirito“
- 21. Nov., (Ewigkeitssonntag):
Violoncello solo
- 28. Nov. (1. Advent): **Posaunenchor**

„Winterreise“ von Franz Schubert in Johannes

Am **21. November 2021** gibt es in der Johanneskirche einen Kantatengottesdienst mit Auszügen aus der „Winterreise“ von Franz Schubert in einer Fassung für Bariton, gemischten Chor und Klavier in einem Arrangement von Gregor Meyer.

Die „Winterreise“ von F. Schubert ist ein zentrales Stück unserer Musikkultur und gehört zu den Höhepunkten des romantischen Kunstliedschaffens. In dieser Fassung aus dem Jahr 2017 wird die Gefühlswelt des einsamen Wanderers durch den Chor kommentiert und die Ebene des subjektiven, lyrischen Ichs, wird dem Protagonisten nochmal auf eine andere Art und Weise gegenübergestellt. Schubert gelang mit der düsteren Grundstimmung der Winterreise eine sehr intensive Darstellung des inneren Leidens eines Menschen.

„Musik im Gottesdienst“ in Johannes

am 26. September 2021
mit der Johanneskantorei

alle gottesdienste im südwesten *

Dietrich- Bon- hoeffer 	Johannes	Lukas	maria- magdalena	Melanch- thon	Vauban OASE
Samstag, 18. September 2021: Vauban, 16 Uhr: Gottesdienst, <i>Diakin. Schäfer, Prefin. Scharnberg</i>					
Sonntag, 19. September 2021 – 16. Sonntag nach Trinitatis					
siehe: maria- magdalena 11 Uhr <i>Pfrin. Tag, ...</i>	10 Uhr <i>Pfrin. Vogt</i>	10 Uhr^K <i>Pfr. Gollnau</i>	9.30 Uhr^{Kl. Kirche} 11 Uhr mit Vorst. der Kon- fis, <i>Pfrin. Tag,</i> <i>Diakin. Klenk</i>	10 Uhr <i>Prädin.</i> <i>Kamke</i>	
Sonntag, 26. Sept. 2021 – 17. So. nach Trinitatis					
9.30 Uhr <i>Pfr.i.R.</i> <i>Auffarth</i>	10 Uhr mit Joh.kanto- rei, <i>Prädin.</i> <i>Kamke</i>	Konfirmationen		10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	
Sonntag, 3. Oktober 2021 – 18. So. nach Trinitatis – Erntedankfest					
9.30 Uhr <i>Pfrin. Niet- hammer</i>	10 Uhr <i>Pfrin. Vogt</i>	10 Uhr^K Familiengot- tesdienst mit Kinderchor <i>Pfr. Gollnau</i>	11 Uhr^{K, T-Go} ökum. Ernte- dankgottes- dienst, <i>Pfrin.</i> <i>Müller, Team</i>	10 Uhr mit Kanto- rei Südwest <i>Pfr. Gutwein</i>	10.30 Uhr Familienkir- che, <i>Diakin.</i> <i>Gramling</i>
Sonntag, 10. Oktober 2021 – 19. So. nach Trinitatis					
St. Andreas: 9.30 Uhr Erntedank <i>Pfrin. Tag</i>	10 Uhr <i>Prädin. Tho- mas</i>	11 Uhr Alle-un- ter-einen-Hut“ ^K <i>Pfr. Gollnau /</i> <i>Diakin. Gramling</i>	11 Uhr ökumenisch <i>Team</i>	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	
Sonntag, 17. Oktober 2021 – 20. So. nach Trinitatis					
9.30 Uhr mit Besuchs- dienstkreis <i>Pfrin. Tag</i>	10 Uhr <i>Pfrin. Vogt</i>	St. Peter und Paul: 11 Uhr^K <i>Pfr. Gollnau, Pfr.</i> <i>Wehrle</i>	11 Uhr <i>Pfrin. Müller</i>	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	10.30 Uhr <i>Prefin.</i> <i>Scharnberg</i>
Sonntag, 24. Oktober 2021 – 21. So. nach Trinitatis					
9.30 Uhr <i>Prädin. Schaub</i>	10 Uhr <i>Pfrin. Vogt</i>		9.30 Uhr Kleine Kirche	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	
Sonntag, 31. Oktober 2021 – Reformationstag					
	10 Uhr Prä- din. Thomas	10 Uhr^K Präd. Nödl	11 Uhr <i>Pfrin. Müller</i>	10 Uhr Diak. <i>Drescher</i>	
Ludwigskirche, 19 Uhr: zentraler Freiburg-Gottesdienst, <i>Dekanin Heidler</i>					

Dietrich-Bonhoeffer 	Johannes	Lukas	maria-magdalena	Melanchthon	Vauban OASE
--	-----------------	--------------	------------------------	--------------------	-----------------------

Sonntag, 7. November 2021 – Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

St. Andreas: 11 Uhr Ökum. Eröffnung der Friedensdek. <i>Pfrin. Tag, Pfr. Huber</i>	10 Uhr <i>Präd. Oser</i>	10 Uhr mit Klangfarben und Abendmahl ^κ , <i>Pfr. Gollnau</i>	11 Uhr , Ökum. Jugendsonntag <i>Team</i>	10 Uhr <i>N.N.</i>	
---	------------------------------------	--	---	------------------------------	--

Sonntag, 14. November 2021 – Volkstrauertag (Friedensdekade)

9.30 Uhr <i>Pfrin. Tag</i>	10 Uhr <i>Pfrin. Vogt</i>	11 Uhr „Alle-unter-einen-Hut“ ^κ mit Klangfarben, <i>Pfr. Gollnau & Vorrath/Gramling</i>	9.30 Uhr ^{Kl. Kirche}	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	
--------------------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------------------	--------------------------------------	--

Mittwoch, 17. November 2021 – Buß- und Betttag

Dietrich Bonhoeffer 18.30 Uhr: Abschlussandacht der Friedensdekade, *Gem.refin. Bruckmeir, Prädin. Schwab, Team*

Sonntag, 21. November 2021 – Ewigkeitssonntag mit Totengedenken

St. Andreas, 9.30 Uhr <i>Pfrin. Tag</i>	10 Uhr mit Joh.kantorei <i>Prädin. Flamm</i>	10 Uhr mit Klangfarben ^κ , <i>Pfr. Gollnau</i>	11 Uhr evangelisch mit Salbung <i>Pfrin. Müller</i>	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	10.30 Uhr <i>Prefin. Scharnberg</i>
---	--	---	---	--------------------------------------	---

Sonntag, 28. November 2021 – 1. Advent

9.30 Uhr <i>Pfrin. Niethammer</i>	10 Uhr <i>Präd. Oser</i>	10 Uhr mit Posaunenchor ^κ , <i>Pfr. Gollnau</i>	11 Uhr ökumenisch <i>Pfrin. Müller, Team</i>	10 Uhr <i>Pfr. Gutwein</i>	
---	------------------------------------	---	--	--------------------------------------	--

Ökum.: ökumenisch; *Pfr./Pfrin.:* Pfarrer/in; *P.Ref.in:* Pastoralreferent/in; *Diakin.:* Diakon/in in der Gemeinde; *Prädin.:* Prädikant/in; *P.Ass.:* Pastoralassistent

 in diesen Kirchen ist eine, für Hörgeräte geeignete, Induktionsschleife installiert

Melanchthonsaal: Ökum. Abendgebet: Fr., 18.30 Uhr – 10. Sept. (Mel.), 12. Nov. (Mel.)
Halbzeitpause: an jedem 15. des Monats, 19.30 Uhr – Mi., 15. Sept., Fr., 15. Okt., Mo., 15. Nov.

*** Je nach Entwicklung der pandemischen Lage können wieder nicht präsentische GD wie Zoom- oder Telefon-GD stattfinden.**

– Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen und auf der Homepage!

Live-Telefongottesdienste?

Falls wieder Telefongottesdienste stattfinden sind das die Zugangsdaten:

Wie komme ich in den Telefongottesdienst?

Sie wählen – am besten auf Ihrem Festnetztelefon (da ist die Tonqualität besser) – **die Nummer 0721. 20 36 444.**

Dann werden Sie gebeten, die Sprache auszuwählen.

Wählen Sie da bitte „1“.

Nun werden Sie aufgefordert, einen Code über die Telefontastatur einzugeben. Dieser lautet: **134081.**

Damit sind Sie im Telefongottesdienstraum und können dem Live-Gottesdienst folgen.

gruppen & kreise

Genereller Hinweis:

Wenn es die aktuelle Situation zulässt, finden einige Gruppen und Kreise wieder statt. **Bitte informieren Sie sich in ihren Predigtbezirken über die Newsletter und Aushänge wann sich Gruppen, Kreise und Ensembles mit Schutzkonzept treffen.** Die Veranstaltungen auf dieser und den folgenden Seiten finden selbstverständlich nur statt, wenn es die dann aktuellen Regeln zulassen.



Maria-Magdalena

Die neue Konfi-Zeit 2021/22 startet

23 Konfis haben sich bereits angemeldet. Und wieder machen wir uns gemeinsam mit den Konfis aus Dietrich Bonhoeffer aus Weingarten auf den Weg. Wir starten direkt nach den Ferien **am 17. & 18. September** mit Kennenlernen und dem ersten Konfisamstag. **Am 19. September um 11 Uhr** findet der Begrüßungsgottesdienst statt. Gerne können sich interessierte Jugendliche im Gemeindebüro noch anmelden.

„Der Sonnenkirche auf der Spur“ – Kirchenführung im Rieselfeld

Am Sonntag, den 19. September 2021 um 17 Uhr kann die Maria Magdalena Kirche erkundet werden. Im besonderen Blickfeld der Führung stehen diesmal Lichtphänomene und die Nutzung der Sonnenkraft. Dabei gibt es allerhand zu erfahren über Architektur, Bauweise, Baugeschichte und Gemeindeleben des Kirchenzentrums. Herzliche Einladung besonders auch an Neuzugezogene.

Ökumenischer Erntedank- gottesdienst

Am Sonntag, 3. Oktober feiern wir miteinander **um 11 Uhr** das Erntedankfest. Parallel dazu laden wir die 5 – 12jährigen zum Kigo & T-Go ein, dem Kinder- und Teeniegottesdienst.

Neues vom ökumenischen Kindergottesdienst-Team

Am Donnerstag, 16. September um 20 Uhr trifft sich das ökumenische Kigo/T-Go-Team wieder und plant das neue Halbjahr für Gottesdienste mit Kindern im Grundschul- und Teenie-Alter. Neue Mitarbeitende sind herzlich willkommen

Glaube am Dienstag

Wir wollen nicht nur am Sonntag, sondern auch im Alltag unser Leben aus dem christlichen Glauben gestalten.

Doch das klingt leichter als getan. Deshalb laden wir ein zu einem monatlichen Treffen, um uns austauschen, zu hinterfragen und zu bestärken.

Es besteht keine feste Gruppe, punktuell Dabeisein ist möglich. Das Angebot versteht sich ökumenisch.

Start: **Dienstag, den 28. September um 20 Uhr** in der EBW, Weingarten, Ratstüble, Sulzburgerstraße 18.

Die weiteren monatlichen Treffen werden dann festgelegt und erscheinen auf der Homepage der evangelischen und katholischen Kirche im Freiburger Südwesten.

Ansprechperson: Sarah Weber, Pastoralreferentin



Dietrich

Bonhoeffer

Aufgrund der immer noch unübersichtlichen Entwicklung der Coronapandemie verzichten wir weiterhin auf eine langfristige Planung von Gemeindeaktivitäten. Bitte achten Sie deshalb auf die Aushänge im Schaukasten, schauen Sie auf die Webseite und/oder abonnieren Sie den digitalen oder postalischen Dietrich-Bonhoeffer-Newsletter (Mail an: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Freiburg@kbz.ekiba.de oder einen Anruf im Pfarrbüro 0761.45 96 90).

Konfi-Zeit 2021/22

23 Konfis aus Maria Magdalena und Dietrich-Bonhoeffer haben sich bereits angemeldet. Wie im letzten Jahr werden wir die Konfizeit gemeinsam gestalten.

Wir starten direkt nach den Ferien **am Freitag, 17. 9.** mit Spiel und Spaß beim Kennenlernabend. **Am 18. 9.** geht es dann schon richtig los beim ersten Konfisamstag. **Am Sonntag, 19. 9.** feiern wir **um 11 Uhr** mit beiden Gemeinden in der Maria-Magdalena-Kirche einen Gottesdienst zum Start in das Konfijahr.

Wer noch kurzfristig mitmachen möchte kann sich gerne im Pfarrbüro telefonisch melden (0761.45 96 90) und/oder eine Email schreiben an suedwest.freiburg@kbz.ekiba.de.

Montagsclub

Lust auf einen gemütlichen Vormittag mit Plaudern, Brezeessen, spielen, singen? Dann kommen Sie doch einfach einmal vorbei! Zweimal im Monat treffen wir uns (Menschen ab 60 Jahren) montags vormittags. Nachbarn, Interessierte, Gemeindemitglieder, alle sind herzlich eingeladen!

Wann: montags, 6. + 20. Sep., 4. + 18. Okt., 8. + 22. Nov. 6. + 20. Dez.

Wo: Dietrich-Bonhoeffer Kirche, Buggingerstr. 42

Uhrzeit: 9.30 Uhr bis 12 Uhr

Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, bitte melden bei: Beate Breiholz: breiholz@diakonie-suedwest.de
Tel.: 0157.73 78 37 08

Ökumenischer Treff „Glaube am Dienstag“

Herzliche Einladung zu einem monatlichen ökumenischen Austausch (vgl. ausführliche Beschreibung in der Rubrik Maria-Magdalena). Das erste Treffen findet **am Dienstag, 28. September um 20 Uhr** in der EBW statt.



Melanchthon

Treffpunkt am Nachmittag

jeweils mittwochs um 15 Uhr im Melanchthonsaal: 15. Sept., 20. Okt., 17. Nov.,

Krippenweg

Die Kirchengemeinden St. Michael und Melanchthon sowie der Lokalverein Freiburg-Haslach e.V. organisieren zwischen Weihnachten und dem Sonntag nach Epiphania (9. Januar 2022) einen Krippenweg. Geschäfte und Anwohner des Stadtteils sollen in Vorgärten, Fenster, Höfen o.ä. Krippen in der persönlichen Gestaltung ausstellen, so dass diese von Interessierten betrachtet werden können. Schön wäre es, wenn diese Krippen nachts beleuchtet wären, mit Kerzen, Solarleuchten oder elektr. Lichterketten Ob es die klassische Krippe mit Stall ist, eine Krippe auf Stein gemalt, Krippen aus Metall, Holz, Styropor, als Gemälde oder in anderer Art und Weise: Wir sind gespannt. Da dies alles koordiniert und auf Flyern gedruckt werden muss, ist bis zum 15. Oktober 2021 eine Anmeldung erforderlich bei Elisabeth und Markus Eichin per E-Mail unter Krippenweg-Haslach@gmx.de. Ebenso können Sie unter dieser E-Mail Adresse weitere Fragen stellen.

Besuch oder Anruf zum Geburtstag ...

Haben Sie Freude daran, Menschen kennenzulernen und andere Menschen zu ihrem Geburtstag anzurufen oder zu besuchen? Dann kommen Sie doch in den Besuchskreis.

Alle drei Monate treffen wir uns zum Austausch über das Erlebte und zum Verteilen der neuen Geburtstagsbriefe. Natürlich besteht eine Verschwiegenheitspflicht. Unser nächstes Treffen ist **am Donnerstag, 23. Sept. um 17 Uhr** – voraussichtlich im Gemeindezentrum.

Der Gottesdienst **am So., 17. Okt. um 9.30 Uhr** hat das Thema „Besuch oder Anruf zum Geburtstag ...“. Mitglieder des Besuchskreises werden von ihren Erfahrungen berichten.

Bei Interesse und/oder wenn Sie mitmachen wollen, melden Sie sich doch im Gemeindebüro, Tel: 0761.45 96 90 oder bei Pfarrerin Sylvia Tag, sylvia.tag@kbz.ekiba.de.

Wir freuen uns auf Sie!



Lukas

Bibeltauchen

mittwochs, 15. September, 13. Oktober und 10. November jeweils 20 Uhr im Gemeindesaal der Lukasgemeinde.

Erntedank

Am **Sonntag, 3. Oktober** feiern wir Erntedank als Familiengottesdienst mit unserem Kinderchor „Lulikids“. Der Gottesdienst beginnt **um 10 Uhr**. Ob coronabedingt evtl. mehrere Anfangszeiten hintereinander angeboten werden, entnehmen Sie bitte den Plakaten und dem Newsletter, zu abonnieren durch einen Satz an lukaskirche.freiburg@kbz.ekiba.de

Erntedankgaben können am Samstag, 2. Okt. von 9 bis 16 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Lebendiger Adventskalender in St. Georgen – wer wirkt mit?

Wir machen uns in St. Georgen wieder gemeinsam ökumenisch auf den Weg durch den Advent nach Bethlehem. **An jedem Abend im Dezember** wird sich **um 18 Uhr** ein geschmücktes „Adventskalenderfenster“ zum ersten Mal öffnen, verbunden mit einem kleinen, gestalteten Beisammensein. Wenn Sie ein Fenster beitragen möchten, melden Sie sich bitte in diesem Jahr bei M. Schroff Tel.: 0761.12 05 921, K. Grupp Tel.: 0761.48 98 49 61 oder A. Selz Tel.: 0761.47 65 952.

Literaturkreis

findet am 27. Oktober und am 24. November statt

Offener Dienstagskreis

28. Sept.; 26. Okt.; 30. Nov. jeweils um 15 Uhr, die Themen sind noch offen.

TEENY-tus

Samstag, 27. November von 16 bis 20 Uhr im Gemeindezentrum der evang. Lukaskirche

Wenn Du zwischen 12 und 15 Jahre alt bist und Lust auf einen abwechslungsreichen Nachmittag bei Film, Austausch, Spielen und einem leckeren Essen in Gemeinschaft hast, bist Du genau richtig hier. Anmeldung: evang. Pfarrbüro: Tel.: 0761.45 96 90 oder Lukaskirche.freiburg@kbz.ekiba.de

Film Food Faith:

am Samstag 13. November von 18 bis 22 Uhr im Lukasgemeindezentrum

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 15 Jahren und junge Erwachsene. Mit Film, Austausch, leckeres Abendessen und und und ... Bei Bedarf steht für die Heimfahrt ein Shuttle-Service bereit!

Anmeldung an das evang. Pfarrbüro, Tel: 0761.45 96 90, Mail: Lukaskirche.freiburg@kbz.ekiba.de



Johannes

Bibel-Teilen

Ein Gespräch über den Predigttext des darauffolgenden Sonntags.

Mittwoch, 19 Uhr im Gemeindezentrum der Johannesgemeinde 1. OG

Termine: 1. Sept., 6. Okt., 3. Nov.

Infos bei Familie Hahn Tel.:

0761.40 69 66



Vauban

„Treffpunkt“ – mit netten Leuten schnackern, Ideen spinnen u.v.m.

Es gibt was Neues in der Kirche im Vauban – den monatlichen „Treffpunkt“. Die Treffen haben einen offenen und dynamischen Charakter. D.h. das, was an dem Abend passiert, bestimmen die Menschen, die kommen! Herzlich willkommen sind alle Menschen, die Freude daran haben, sich mit anderen Menschen zu treffen, sich auszutauschen und/oder Ideen rund um die Kirche im Vauban zu spinnen bzw. Themen zu diskutieren. Den nächsten Termin gibt es bei uns auf der Homepage (www.kirche-im-vauban.de).

*Verena Scharnberg &
Sabine Bohnacker*



GOTT suchen
auf GOTT hören
den Erwartungen GOTTES Raum geben.

Ökum. Taizégebet

Wir freuen uns, wenn sie dabei sind,
am 22. 9.; 27. 10.; 24. 11. um 19 Uhr in
der Johanneskirche, St. Gallerstr. 10a,
Merzhäusen

Erntedank

am 3. Oktober feiern wir unseren Erntedank Gottesdienst um 10 Uhr in der Johannesgemeinde.

Über Erntedankgaben wie Gemüse, Blumen usw freuen wir uns sehr. Diese Erntedankgaben können am Freitag 1. Okt., 9 – 15 Uhr oder am Samstag 2. Okt., 10 – 13 Uhr in der Johanneskirche abgegeben werden. Herzlichen DANK!

Aktuelles aus dem Mehrgenerationenhaus EBW



Vorbehaltlich der Corona-Lage finden folgende regelmäßigen Angebote statt:

mittwochs, ab 19.30 Uhr

Capoeira-Training für Jugendliche und Erwachsene am Dietenbachsee neben den Beach-Volleyballplätzen

Anmeldung: André, 0170.49 85 527

freitags, 15.30 – 16.15 Uhr

Capoeira im Freien für Kinder 6 – 11 Jahre auf dem Sportplatz / der Wiese bei der Staudingerschule hinter dem Dorfbach/Haslachbad

Anmeldung: André, 0170.49 85 527

freitags, 18 – 20 Uhr: Jugendschach

freitags, 20 – 22 Uhr: Schach

im Mehrgenerationenhaus

Weitere Angebote sowie genauere Infos sind auf unserer Internetseite sowie an unserer Plakatwand zu finden. Dort informieren wir auch über Veranstaltungen, die aktuell in Planung sind, bei Redaktionsschluss aber noch nicht feststanden.

In unregelmäßigen Abständen verschicken wir neue Informationen über unseren Newsletter. Falls Sie diesen noch nicht bekommen, können Sie sich gerne dafür auf der Startseite unserer Homepage anmelden. www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de.

Bleiben Sie sozial verbunden und gesund an Leib & Seele! Ihr Team vom Mehrgenerationenhaus EBW

Loslassen und Freigeben

Eine ökumenische Initiative für Menschen in Trennung und Scheidung.

Gottesdienst am

Sonntag, 17. Oktober 2021

17.00 Uhr

Friedenskirche, Hirzbergstraße 1
79102 Freiburg

Weitere Veranstaltungen:

www.loslassen-freigeben.de



**Redaktioneller Hinweis:
Datenschutz
ist uns wichtig!
Um das Persönlichkeits-
recht
von hier genannten
Gemeindegliedern
zu schützen,
sind die Informationen
dieser Seite
in der Online-Version
nicht zu sehen.**

im südwesten

www.ekifrei-suedwest.de

Evangelisches Gemeindebüro

– Sekretärinnen: *Petra Blum,
Ulrike Flamm, Christine Hagemann,*

Kontaktzeiten: Mo. – Fr.: 9 – 12 Uhr

Mo., Di. + Do.: 14 – 16 Uhr,

Mi.: 14 – 17.45 Uhr

Telefon: 0761.45 96 90

Telefax: 0761.45 96 969

E-Mail: suedwest.freiburg@kbz.ekiba.de

Markgrafenstraße 18b,

79115 Freiburg

► **Geschäftskonto:**

Pfarrgemeinde Südwest:

Volksbank Freiburg

(BIC: GENODE61FR1)

IBAN: DE44 6809 0000 0001 6815 08

► **Spenden für diakonische Arbeit, Musik, Jugend, Kinder, ...:**

Evang. Kirche in Freiburg:

Sparkasse FR (BIC: FRSPDE66XXX)

IBAN: DE57 6805 0101 0013 7897 03

Spendenzweck:

Pfarrgemeinde Südwest

**Notfall-Telefon (seelsorgerlich)
außerhalb der Büro-
öffnungszeiten:**

0160.91 51 90 68

Diakonieverein

Freiburg Südwest e.V.

Bugginger Str. 44

www.diakonie-suedwest.de



Geschäftsführerin

Stefanie Rausch

Tel.: 0761.47 94 2-0

geschaeftsfuehrung

@diakonie-suedwest.de



Seelsorgerin:

Beate Breiholz

Tel.: 0761.47 94 2-18

und 0157.73 78 37 08

Konto: Diakonie Südwest

Volksbank Freiburg

(BIC: GENODE61FR1)

DE49 6809 0000 0015 2005 02

Ökumenische Geflüchtetenarbeit

Mail: manuel.rogers@kath-geht.de

Öffnungszeiten:

Die Kirche im Vauban

ist zu folgenden Zeiten (außerhalb
der Schulferien und in der Regel) in
der OASE erreichbar:

Dienstag: 15 – 16.30 Uhr: *Verena
Scharnberg, Pastoralreferentin;*

Mittwoch: 14.30 – 16.30 Uhr:
Inge Gramling, Diakonin;

Freitag: 14.30 – 16.30 Uhr:
Ariane Schäfer, Diakonin;

Außerhalb dieser Zeiten sind wir per
Mail erreichbar. Gerne können auch
andere Termine vereinbart werden.



adressen & wichtige infos im südwesten



dietrich bonhoeffer



Sylvia Tag,
Pfarrerin
Tel. 0176.55 22 24 86
sylvia.tag@kbz.ekiba.de



maria magdalena



Sarah-Louise Müller,
Pfarrerin
Tel. 0761.13 74 3-20
und 0176.21 14 00 10
Sarah-Louise.Mueller
@kbz.ekiba.de



**Sonja Klenk, Diakonin in
der Gemeinde**
Tel. 0761.13 74 3-21
Sonja.Klenk@kbz.ekiba.de



johannes



Elternzeitvertretung:
Salome Vogt,
Pfarrerin im Probedienst
Tel. 0761.40 04 91 19
Salome.Vogt@kbz.ekiba.de



vauban

Elternzeitvertretung: **Salome Vogt,**
Pfarrerin im Probedienst *(Bild siehe Johannes)*
Tel. 0761.40 04 91 19
Salome.Vogt@kbz.ekiba.de



**Inge Gramling, Diakonin
in der Gemeinde**
Tel. 0761.40 02 534
Ingeborg.Gramling
@kbz.ekiba.de



**Ariane Schäfer, Diakonin
in der Gemeinde**
Tel. 0761.40 02 534
Ariane.Schaefer
@kbz.ekiba.de



lukas



Dr. Jeremias Gollnau,
Pfarrer
Tel. 0761.51 69 02 39,
Jeremias.Gollnau
@kbz.ekiba.de

**Inge Gramling, Diakonin
in der Gemeinde** *(siehe Vauban)*



melanchthon



Klaus Gutwein, Pfarrer
Tel. 0159.01 09 60 60
Klaus.Gutwein
@kbz.ekiba.de

Verena Scharnberg, Pastoralreferentin
Tel. 0761.40 02 534
Verena.Scharnberg@kath-geht.de
← **Öffnungszeiten**

**Redaktioneller Hinweis:
Datenschutz
ist uns wichtig!
Um das Persönlichkeitsrecht
von hier genannten
Gemeindegliedern
zu schützen,
sind die Informationen
dieser Seite
in der Online-Version
nicht zu sehen.**

impresum:

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Dezember 2021.

Redaktions-Mailadresse: redaktion@ekifrei-suedwest.de

V.i.S.d.P.: Pfrin. S.-L. Müller / Gestaltung: design@gerhardloehr.de

gedruckt von ›schwarz auf weiss‹ – litho und druck gmbh, Freiburg